

30% Energieeinsparung und noch 1.000 weitere Windräder für den Klimaschutz

in Rheinland -Pfalz

Das forderte **Harry Neumann** am 17.03.2014 für den BUND. Heute ist er BUND-Kreisvorsitzender im Westerwald und muss dabei die Positionen des BUND vertreten, wie zum Beispiel :

1. Der Ausbau der Windenergie ist nicht nur essentiell für den sofortigen Atomausstieg, sondern auch für den Klimaschutz und die Beendigung der Kohlestromerzeugung.
2. Der BUND fordert mehr Tempo bei der Energiewende ... und ein deutlich gesteigertes Engagement bei Land und Kommunen.
3. Der BUND fordert die politischen Entscheidungsträger, die Wirtschaft und die ganze Gesellschaft auf, ihre Handlungsspielräume zu nutzen, um schnell eine nachhaltige, alternative Energieversorgung zu etablieren.
4. Der BUND fordert Anlagen größerer Leistung, keine Höhenbegrenzung, Windräder im Wald unter Beachtung von Naturschutzvorschriften
5. 2% der Landesfläche für Windkraft freigeben; die Windenergie verfünffachen.

Originalzitate¹ von Harry Neumann, 2014 noch als BUND-Landesvorsitzender RLP:

„Nur wenige Dinge sind alternativlos, die Energiewende gehört dazu“

„Die Nutzung von Kohle, Öl und Erdgas führt zu unberechenbaren Schäden durch den Klimawandel“

Vor 3 Jahren hat er mit den Rufen: ***„Wasser, Wind und Sonne, Atomkraft in die Tonne“*** und ***„Energiewende jetzt“*** die Demonstrationen im Westerwald lautstark angeführt. Viele Hundert engagierte Klimaschützer hat er missbraucht zur eigenen Selbstdarstellung. Im BUND Westerwald vertrauen ihm daher nur noch wenige. Bei allem Streiten für oder gegen Windenergie, beachte man ein Zitat von Angela Merkel:

Überlegen Sie es sich gut, wem Sie hinterherlaufen

PS: Es sollte auch niemand sein, der auf seiner Homepage stolz auf 53 000 km zu Fuß in Alaska, Grönland usw. hinweist² und sich aus reiner Abenteuerlust in die Wildnis fliegen läßt. Der mit zig Fernreisen die größten Umweltschäden verursacht hat. Der nach nur 1 ½ Jahren als Landesvorsitzender soviel Vertrauen im BUND zerstört hatte, dass er seiner sicheren Abwahl nur mit einem von vielen Falschmeldungen begleiteten Rücktritt entgehen konnte. Und an dessen Aktivitäten die Atom- und Kohlekonzerne ihre Freude haben.

Wir BUND'ler im Westerwald kennen den Naturschützer Harry Neumann besser und geben gerne weitere Auskünfte:

Michael Musil, ehem. BUND Kreisvorsitzender, Marvin Schnell, Karl-Heinz Groß, Manfred Müller, Ingrid und Dieke Peters, und viele weitere.

¹ Vgl. <http://www.ak-kurier.de/akkurier/www/artikel/27938-der-bund-will-energiewende-retten>, aufgerufen am 29.05.2015

² vgl. <http://www.harry-neumann.de/vita.html>, aufgerufen am 29.05.2015